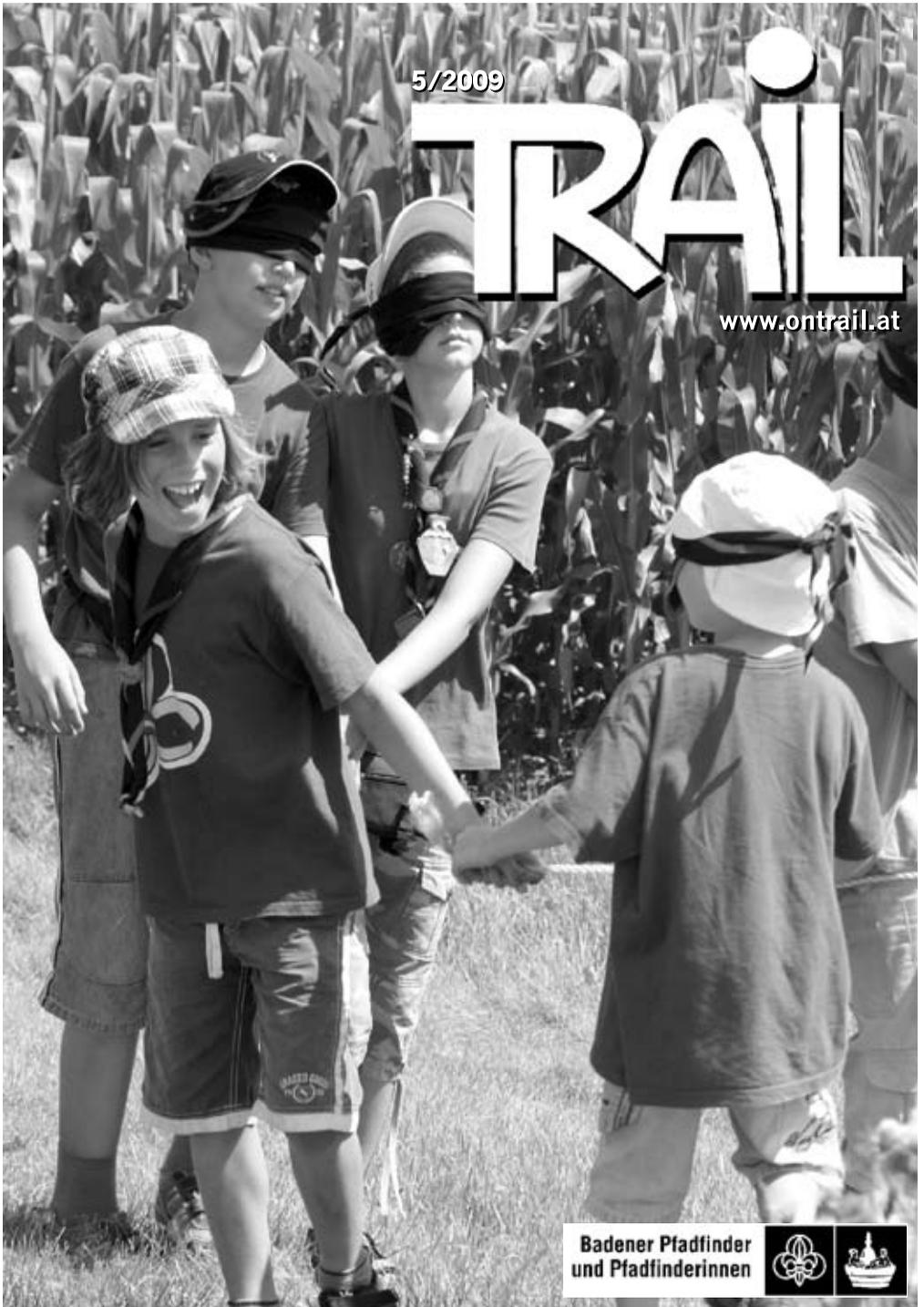


5/2009

TRAIL

www.ontrail.at



Badener Pfadfinder
und Pfadfinderinnen



Sommerlager-Rückschau ♦ Eröffnung ♦ Heimstunden ♦ Gruppenbeitrag

Auf ins neue Jahr ...

Zum fünften Mal schon darf ich diese Worte schreiben. Das ist ja gar nicht so leicht.

Einfach soll's sein und kurz und aussagen, dass wir voller Elan ins neue Jahr gehen;

... dass wir uns auf die zahlreichen Heimstunden, spannenden Hüttenwochenenden und riesig viele Abenteurer freuen;

... dass wir gespannt der Arbeit in den Trupps aber auch in der ganzen Gruppe entgegensehen;

... dass heuer „100 Jahre Pfadfinder in Österreich“ gefeiert wird – einige werden da am kommenden SoLa hautnah dabei sein;

... dass auf den vergangenen Sommerlagern schon tolle Pläne für 2009/10 geschmiedet wurden und dass wir uns freuen, mit neuen Leuten im Team wieder voll durch zu starten.

Ja. Das in 2-3 Sätzen so zur Einleitung. Ich mach' s mir leicht:

... und los!

Micha Lehner, Gruppenleiterin



Heimstunden 2009/10

In der Woche von **14. - 18. September 2009** finden die Heimstunden noch einmal in denselben Trupps und Meuten **wie im Vorjahr** statt.

Nach dem **Eröffnungsfest** mit der **Überstellung am Samstag, den 19. September 2009**, beginnen die Heimstunden des neuen Pfadfinderjahres:

WI
WÖ

Wichtel und Wölflinge (7 - 10 Jahre)

WiWö Graubruder:	Montag	17.30 - 19.00 Uhr
WiWö Scharfzahn:	Mittwoch	17.45 - 19.15 Uhr
WiWö Grünauge:	Freitag	17.30 - 19.00 Uhr

GU
SP

Guides und Späher (10 - 13 Jahre)

GuSp Rauhenneck:	Montag	18.00 - 20.00 Uhr
Gusp Scharfeneck:	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr
GuSp Rauhenstein:	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr

CA
EX

Caravelles und Explorer (13 - 16 Jahre)

CaEx Hydro:	Montag	19.15 - 21.00 Uhr
CaEx Aqua:	Donnerstag	18.45 - 20.45 Uhr

RA
RO

Ranger und Rover (16 - 19 Jahre)

RaRo:	Montag	ab 19.30 Uhr
RaRo:	Dienstag	ab 19.30 Uhr



Heimstunden im
Fritz Fangl-Pfadfinderheim
Marchetstraße 7
A-2500 Baden

(Kein Telefon, in Notfällen Handys der Leiter erreichbar)

Hüttenwochenenden und besondere Heimstunden
auf der
Franz Merzl-Pfadfinderhütte
Hochstraße 34
A-2500 Baden



Eröffnungsfest

der Badener PfadfinderInnen



Samstag, 19. September 2009

im Weikersdorferpark (beim Rollettmuseum)

15 Uhr Start – Die Suche nach den 4 Elementen

Ein Stationen-Spiel

17 Uhr Überstellungen

Natürlich gibt's auch viel Gelegenheit zum Kennenlernen und
Austauschen bei Kaffee, Kuchen, Saft und Aufstrichbroten!



Aus dem Vorstand

Rechtzeitig vor diesem Trail hat der Vorstand die neuen **Gruppenbeiträge** beschlossen. Ist Ihnen gar nicht aufgefallen? Klar, denn die letzte „Anpassung“ ist 2001 noch zu Schillingzeiten erfolgt. Der Pfadi-Euro war also kein Teuro. Aber im Hinblick auf die Kostensteigerungen (vor allem der Energiepreise) müssen wir maßvoll mitziehen: Nach 8 Jahren erhöhen wir den Gruppenbeitrag um 10%, wovon die Hälfte bereits durch die neue Vorschreibung von Landes- und Bundesverband gebunden ist.

Der Gruppenrat – das sind alle erwachsenen LeiterInnen der Kinder- und Jugendstufen – wählt alle drei

Jahre die **Gruppenleitung**. Während sich die Funktionsperiode von Gruppenleiterin Micha Lehner noch bis 2011 erstreckt, wurde Florian Bousek am 28. Juni 2009 für die nächsten 3 Jahre zum Gruppenleiter wiedergewählt.

Gemäß unseren Vereinssatzungen kann der Obmann im Einvernehmen mit der Gruppenleitung bis zu drei weitere Personen in den gewählten Vorstand kooptieren. Ich freue mich, dass Veronika Schiller und Nicole Seiler zur **Mitwirkung** bereit sind, und begrüße die beiden Pfadfinder-mütter als neue Vorstandsmitglieder. Auf gute Zusammenarbeit!

Wilfried Martschini, Obmann

Fritz Fangl-Pfadfinderheim bis Ende 2020 gesichert!

1981 hat die Stadtgemeinde Baden die ganze Liegenschaft in der Marchetstraße gepachtet, um einen Parkplatz einzurichten, und uns das ehemalige Gasthaus zu einem Anerkennungs-zins weitervermietet, sodass wir es zum heutigen Pfadfinderheim adaptieren und seit September 1982 benützen konnten. Dies war ursprünglich bis 2005, dann bis Ende 2010 terminisiert. Nun wurden wir bei der Stadtgemeinde vorstellig, um eine weitere Verlängerung zu bekommen. Überaus prompt leiteten Stadtamtsdirektor Mag. Roland Enzersdorfer und sein Stellvertreter Mag. Harald Valenta alles Nötige in die Wege,

sodass der Stadtrat unter Vorsitz von Bürgermeisterin LABg. Erika Adensamer am 4. August 2009 den formellen „Kündigungsverzicht“ bis 31. 12. 2020 beschließen konnte.

Wir danken der Stadtgemeinde Baden für diese wichtige Absicherung unserer Tätigkeit!

Gleichzeitig konnten wir die dringend notwendige Reparatur des Daches und des Kamins durchführen lassen; einen Bericht über diese aufwändigen Arbeiten gibt es im nächsten Trail.

- wm -

Michael Andresek feierte seinen Fünfziger!

Den gesamten Vorstand empfing Familie Andresek am 17. Juni zu einem zünftigen Fest am Schloss-See bei Oberwaltersdorf, um den 50er unseres Heimwärts gebührend zu begehen.



Hannes Gruber werkt auf dem Gelände vor der Hütte

Eine Woche der wohlverdienten Ferien widmete unser Landeschef seiner Gruppe Baden: In schweiß-treibender Arbeit sicherte und bepflanzte er die Böschung hinter dem unter seiner Leitung errichteten Pizzaofen, lockerte die vielen graslosen Flecken der Lagerfeuerterrasse und säte neuen Rasen an, der inzwischen gut angewachsen ist – herzlichen Dank!

- wm -



Gruppenbeitrag 2009/10

Liebe Pfadfindereltern!

Der **Gruppenbeitrag 2009/10** pro Familie beträgt mit:

1 Mitglied	44,- Euro
2 Mitgliedern	66,- Euro
3 oder mehr Mitgliedern	77,- Euro

Nach Abzug des für Landes- und Bundesverband bestimmten Anteils, mit dem auch eine **Unfallversicherung** der Kinder und Jugendlichen sowie die Haftpflichtversicherung der ehrenamtlich tätigen LeiterInnen verbunden ist, dienen die Gruppenbeiträge vor allem zur **Deckung der laufenden Kosten** des Heimbetriebs. (Alle unsere Erwachsenen sind völlig ehrenamtlich und unbezahlt tätig.)

Bitte zahlen Sie den Gruppenbeitrag bis 25. September 2009 mit dem beiliegenden Zahlschein auf unser Konto 0000-007450 „Pfadfindergruppe Baden“ (Sparkasse Baden BLZ 20205) ein!

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den Gruppenbeitrag rechtzeitig oder in voller Höhe zu bezahlen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung; am Geld soll die Mitgliedschaft bei den Pfadfindern nicht scheitern!

Sollte es einem Kind/Jugendlichen nicht mehr möglich sein, an den Treffen seiner Altersstufe teilzunehmen, bitten wir Sie, uns dies schriftlich mitzuteilen. (Unsere Postanschrift: Badener Pfadfinder, Marchetstr.7, Baden)

Bitte schicken Sie Ihr Kind so von zu Hause weg, dass es rechtzeitig zu den Heimstunden und sonstigen Treffen kommt - also nicht zu spät, aber auch nicht zu früh!

Auf ein erlebnisreiches Pfadfinderjahr freuen sich mit den LeiterInnen und dem Vorstand

Kassier Otto Rabong (Tel. 85248) und
Obmann Wilfried Martschini (Tel. 44732)

Sonnige Garconniere in Bad Vöslau - Kurpark Nähe

Größe: 45 m² (mit ausgebauter Loggia)
im 4. Liftstock und Kellerabteil
Monatliche Miete: Euro 440,- (Inkl. BK, Warmwasser und Heizung)

Bad und Küche möbliert, Wohn- und Vorzimmermöbel können gegen eine Ablöse übernommen werden.

Kontakt: Ursula Pfann-Winter, 0699/12109979



 **SCHWARZOTT**
Einrichtungshaus & Werkstätte

Verwirklichen Sie Ihren Lebensstil

Einrichtungshaus Schwarzott
Wienerstr. 13-21 - 2500 Baden - Tel: 02252 89534
verkauf@schwarzott.at - www.schwarzott.at

Die Helden der Akropolis

Sommerlager der Badener WiWö, 12. - 18. Juli 2009

WI
WÖ



Mir gefällt am Sommerlager sehr gut, dass die Götter da sind und viele lustige Spiele mit uns machen!

Alina Heilegger

27 Wichtel, 29 Wölflinge und ein 20-köpfiges Team (Leitung, Küche, Lagerzeitung) zog es heuer im Juli in sonnige Gefilde. Nicht zufällig war es an unserem Lagerort so heiß wie in Griechenland - trafen wir doch die Götter des Olymps, die ob der Hitze schon nur mehr faul im Gras herumlagen und dringend ein bisschen Action in ihrem Dasein benötigten!



Nachdem wir uns stilecht in griechische Togen gehüllt hatten, konnte es losgehen! Jeder der Götter hatte eine spezielle Aufgabe für uns ...



Zeus wünschte sich also frisches Blut auf dem Olymp, ein paar neue Helden - aber so einfach war das nicht!

Tagelang mussten wir bei verschiedensten Aufgaben beweisen, dass wir der Sache überhaupt gewachsen waren.



Unser Lieblingsgott ist Zeus, weil es cool ist, dass er blitzen kann und wegen dem Dreizack!!

Mike und Nico Felsingner





Wenn ich ein Gott wäre, wäre ich für die Nacht zuständig. Ich würde Meteoritenschauer schicken, weil sie schön aussuchen und sich dann viele Menschen etwas wünschen können. Und mit einem Meteoriten würde ich alle Gelsen auslösen!!

Moritz Mausser



Schreien für Ares, Schweigen für Hades, Dauerlauf mit Hermes, Wellness mit Aphrodite, Singen mit Apoll, Freude bereiten mit Hebe oder die Musen unterhalten, zum Beispiel.



Am Lager gefällt mir besonders das Nachtspiel! Ich mag es, in der Nacht spazieren zu gehen - das ist so gruselig und das Erschrecken finde ich lustig!!

Gudrun Drlícek



In Workshops mussten wir unser handwerkliches Geschick unter Beweis stellen, z.B. beim Töpfern, Filzen, Mosaikvasen basteln, Tempelbau oder Pfeil und Bogen basteln.

Darunter fanden sich Diskuswerfen, Speerwerfen, Ringen, Weintrauben weitspucken, Blitze schleudern, Nektar verkosten, Hindernisläufe oder "Sterne fallen lassen".



Meine Lieblingsgöttin ist Persephone, die ist sooo schön!!

Linus Reifmesser

Außerdem rief Zeus uns zu einer Olympiade, bei der uns 20 Stationen ganz schön schwitzen ließen!

Wegen der Hitze gab es natürlich auch Wasserschlachten, Gartenduschen und Badbesuche zum Abkühlen!





Und nicht nur, dass uns die Götter sogar nachts hinausjagten, um ihre Arbeit zu machen - nein, sie schickten uns auch noch in die **Unterwelt!** Trotz widrigster Umstände (verlorene Seelen, Höllenhunde,...) gelang es uns Persephone zu befreien.



Aber es wurde auch für Entspannung gesorgt - ein **Ausflug** führte uns in ein Landschaftsschutzgebiet und ins **Bad**. Dort konnten wir genügend Kräfte sammeln für den letzten Tag: die große **Heldenprüfung** wartete auf uns!

Am Freitag waren alle Götter noch einmal zusammengekommen und wir stürzten uns zum letzten mal in **Abenteuer**. Zum Beispiel der Hydra Köpfe abzuschneiden, einen Weg durch das Labyrinth des Minotaurus zu finden oder das Orakel von Delphi zu verstehen! Was ganz leicht aussah, war Weintrauben mit dem Mund aus einem Wasserschiff zu fischen, aber letztendlich brauchte auch das Mut und einen langen Atem!

*Benedikt nach
erfolgreichem
Tauchgang*



Es ist mein zweites Lager und es ist urtoll, das beste, das ich je erlebt habe. Ich will hier gar nicht weg!

Markus Enzersdorfer



Als Göttin wäre ich für das Wetter zuständig! Wenn ich schlechte Laune habe, gibt es Regen, und wenn ich gute Laune hab, Sonnenschein!!

Theresa Weidinger



Meine Lieblingsgöttin ist Pallas Athene, denn die ist geschickt und ihr Tier ist die Eule und ich mag Eulen sehr gern!

Martina Schöpf



Oder man musste Armdrücken gegen Hephaistos oder den Augiasstall ausmisten. Und die ganze Zeit über lief man Gefahr von einer Schicksalsgöttin, einem Faun oder einer Sirene gefangen zu werden!

Erst gegen Abend war es geschafft - wir lieferten unseren gesammelten Nektar ab und hatten nun endlich die Götter überzeugt! Wir wurden alle zu Helden ernannt und durften mit ihnen **Nektar und Ambrosia** kosten!

Christoph beim Armdrücken gegen Hephaistos



Am nächsten Tag verließen wir Griechenland (leicht zu merken am strömenden Regen) und kehrten nach Hause zurück.

Ein herzliches **Dankeschön** an die **Küche**, die uns mit Spezialitäten wie Heras Haar (rot gefärbt), Demeters Erdfrüchten oder Ares-Gyros köstlich versorgt hat und an das **Leiterteam**, dem wieder einmal eine stimmungsvolle Lagerwoche gelungen ist, an die wir uns gerne erinnern werden!

Das Lager endete feierlich mit einer langen Abzeichenverleihung - alle WiWö waren sehr fleißig gewesen und hatten viele Sterne und Spezialabzeichen erworben.

Als absoluten Höhepunkt erging schließlich noch die höchste Auszeichnung der WiWö-Stufe an 9 Wichtel und Wölflinge!

Das **TANZENDE WICHEL** erhielten Ronja Kok, Lisa-Marie Schiller, Sophie Heilig, Raphaela Gruber, Martina Schöpf und Alina Heilegger.

Der **SPRINGENDE WOLF** ging an Moritz Kopecky, Simeon Ecker und Markus Enzersdorfer.

Wir gratulieren herzlich!

Die glücklichen Tanzenden Wichtel und Springenden Wölfe mit ihren stolzen LeiterInnen

- text & fotos: ce -



Leiterliste 2009/10



WiWö Graubrunder

Mo, 17.30 - 19.00 Uhr

Georg Winkler	0676 / 713 84 89	winkler_baden@yahoo.com
Thesi Bousek	0676 / 330 80 63	thesi.bousek@yahoo.de
Anita Artens	0676 / 495 73 51	anita@artens.at
Jochen Kühnl	0650 / 618 97 28	jochen.kuehnl@gmx.at
Sigrid Watzer	0664 / 221 81 49	sigridwatzer@gmail.com
Lea Petrasch	0664 / 870 61 86	lea.petrasch@me.com
Philip 'Exi' Exenberger	0660 / 650 87 61	philip.exenberger@gmail.com



WiWö Grünauge

Fr, 17.30 - 19.00 Uhr

Christine Grasl	0699 / 105 000 91	christine.grasl@gmx.at
Stefan Gröpl	0664 / 530 88 53	stefan_groeppl@hotmail.com
Martin Rosdol	0676 / 96 20 611	martin@rosdol.at
Markus 'Marki' Beier	0650 / 262 50 06	markiiii@hotmail.com
Kathi Fosen	0676 / 730 85 33	kathi.fosen@hotmail.com



WiWö Scharfzahn

Mi, 17.45 - 19.15 Uhr

Julius 'Uli' Manhardt	0699 / 122 676 33	
Martin Müller	0680 / 127 18 28	buhmann@gmx.at
Vanessa Koch	0676 / 358 12 23	vanessa.koch@gmx.at
Katharina Haderer	0650 / 518 02 25	khaderer@aon.at



GuSp Rauheneck

Mo, 18.00 - 20.00 Uhr

Alex Weiß	0699 / 144 07 406	weissalex@gmx.at
Manuel Nuderscher	0650 / 330 80 36	manuelnuderscher@gmx.at
Tobias Lienhart	0664 / 45 74 135	tobsi_lienhart@yahoo.de
Theresa Hammer	0650 / 264 93 44	theresa.hammer@gmx.net



GuSp Rauenstein

Do, 18.00 - 20.00 Uhr

Martin Martschini	0650 / 79 29 076	martin.martschini@inodate.at
Christoph Dippelreiter	0650 / 20 11 333	
Vicky Kinzer	0650 / 51 68 615	
Max Riedl	0650 / 76 31 112	
Edwige Beltzung	0699 / 110 46 923	edwigebeltzung@hotmail.com





Leiterliste 2009/10



GuSp Scharfeneck

Di, 18.00 - 20.00 Uhr

Katharina Fiala	0676 / 74 30 647	kathi.fiala@gmx.at
Lukas 'Luke' Gangel	0676 / 63 42 387	lukas@gangel.at
Michael 'Michi' Waltner		michael.waltner@gmail.com
Verena Hlawacek	0676 / 53 88 487	verena.hlawacek@gmail.com
Jörg Neugebauer	0699 / 173 52 006	yup123@gmx.net



CaEx Hydro

Mo, 19.15 - 21.00 Uhr

Michael 'MSW' Weiß	0699 / 171 17 049	msw-@gmx.net
Kathi 'Erbs' Rollinger	0699 / 100 21 700	rollinger@wortspiele.at
Michael Hudritsch	0699 / 113 45 837	michael@hudritsch.com
Verena Bischel	0699 / 128 17 176	verena.bischel@gmx.at



CaEx Aqua

Do, 18.45 - 20.45 Uhr

Georg Blochberger	0676 / 837 98 556	g.bloch@aon.at
Angy Weiß	0699 / 119 81 413	angela.weiss@gmx.at
Michaela 'Micha' Lehner	0699 / 105 24 213	micha@mialas.com



RaRo

Mo, ab 19.30 Uhr

Babsi Ertl	0650 / 20 11 444	b.ertl@yahoo.de
Cathrine Schweiger	0699 / 126 25 825	
René Schweiger	0699 / 126 25 292	



RaRo

Di, ab 19.30 Uhr

Renate Bischel	02252 / 89 516	renate.bischel@aon.at
Anna Haderer	0699 / 126 77 215	a.haderer@gmx.de

Gruppenleitung

Michaela "Micha" Lehner	0699 / 105 24 213	micha@mialas.com
Florian 'Flo' Bousek	0650 / 63 64 621	rincewind2003@yahoo.de

Trail

Christiane Ecker	0650 / 47 14 400	christiane.ecker@gmx.at
------------------	------------------	-------------------------

OnTrail

Vero Steinberger	0676 / 71 86 744	dosenananas@gmx.net
------------------	------------------	---------------------



Sommerlager der Rauhenecker

1. - 8. August 2009 in Langenlois

**GU
SP**

Von Baden führen wir, mit einem langen Aufenthalt in Hadersdorf nach Langenlois. Das war ja noch ganz lustig. Doch dann sind wir mit unseren schweren Rucksäcken 20 min zu unserem Lagerplatz gegangen. Dort angekommen waren wir alle erschöpft.



Nach der Besichtigung des Lagerplatzes und des Kampbades trafen wir Meister Xik, den Häuptling dieser Insel. Er wollte, dass wir ihm sagen wie gut er ist. In diesem Fall mussten wir es tun, sonst hätten wir kein Material für unsere Nächtigung bekommen. Nachdem wir zwei Stunden an unseren Zelten gearbeitet hatten, bauten wir uns ein Lagerfeuer auf und grillten unser Abendessen. Danach gingen wir Zähneputzen und mussten in unseren Schlafsack. Alle waren traurig, außer Andi, der war froh.

Am nächsten Tag ging es an die Kochstellen. Das war sehr anstrengend bis wir endlich einen warmen Kaiserschmarrn hatten. Nach ein paar genialen Ideen hatten wir einen Steg mit Kühlschrank im Kamp, eine Abwaschstation und einen Fahnenmast. Das Leiterwagerl hielt leider dem Gewicht der Ladung nicht stand. Ob die Ladung der Wasserkanister schuld war oder die Mädchen aus dem Ort, die unseren Burschen das Wasser zum Lagerplatz trugen, blieb das ganze Lager über ungeklärt. Am zweiten Tag waren wir im nahe gelegenen Kampbad schwimmen. In der Nacht bewachten wir immer zu zweit den Kamp um zu schauen, dass er nicht übergeht. Die Rucksäcke zu packen war bis auf ein sauberes Zelt zum Glück unnötig, da der Kamp knapp die Vorwarnstufe nicht erreichte. Zum Glück haben wir den Hike verschoben, weil das war ur anstrengend. An dem Tag nach der Wache hatte es wieder geregnet, da haben





Zitat des Lagers:

Die Kinder waschen ab und singen 'Bolle'.

Pauline: „Schneller!“

Die Kinder singen schneller.

Pauline: „Nicht das Lied, die Arbeit!!“

Wasser von Ooooooben.



wir dann im Hangar gesessen und haben geknüpft, Munchkin gespielt und Hefterl gelesen.

Am nächsten Tag war dann der Hike. Der Hike brachte einige Komplikationen mit sich, da die Karten veraltet waren. (Leiteranmerkung: aber neu gekauft) Wir sind vom Lagerplatz (Langenlois) bis zur Ruine Kronsegg gegangen. In der Nacht nach dem Hike war das Nachtspiel. Das war lustig. Meister Kum weckte uns auf und erzählte uns, dass die Runen von Meister Xik gestohlen wurden. Wir mussten sie wieder holen, einen Ball aus dem Babybecken angeln, ekelhaftes Zeug essen und die anderen erschrecken. Ur-lustig. Mit der erhaltenen Schatzkarte, den durch Kinder-schrei aufgeladenen Energiekristall konnten wir uns, am Seeungeheuer vorbei, einen Weg zum Schatz suchen. Durch das Streichen der erhaltenen Runen bildete sich ein X auf der



Schatzkarte und wir wussten, wo wir zu graben hatten. Die Heimfahrt war genauso anstrengend wie die Anreise und es war heiß.

- fotos: aw & mw -
- bericht: lilli und pauline -



Landschafts-Apotheke

Mag. pharm. Heinz Haberfeld

Apothekenkosmetik • Homöopathika • Heilkräuter
Körperpflegeartikel • Diäterika

2500 Baden - Hauptplatz 13
Tel.: 022 52/86 3 15



"Blå Sommer" in Dänemark

CaEx Hydro auf Sommerlager, 11. - 24. 7. 2009

CA EX

Ein beeindruckendes Bild: Die schwarzen Umrisse Tausender Pfadfinder gegen den dänischen Sonnenuntergang; alle mit ihren Halstüchern wild über ihren Köpfen wirbelnd.

Alle in freudiger Erwartung des kommenden Lagers und der Abenteuer, die es zu erleben gibt.

Und wir mittendrin. Wir sitzen gemeinsam mit unserer Gastgruppe aus Kopenhagen inmitten der Menge und verfolgen die Eröffnungszere-



monie des internationalen Pfadfinderlagers „Blaa Sommer 2009“ in Dänemark.

Die Zeremonie ist zwar größtenteils auf Dänisch, doch das tut der guten Stimmung keinen Abbruch.

Nach einer Weile senken sich die meisten Halstücher wieder, doch wenige Minuten später sind sie wieder über unseren Köpfen und Stephan zückt seine Kamera, um ein Foto für den Reisebericht zu schießen.

Unseren Lagerplatz teilen wir mit einer kleinen, dänischen Mädchengruppe aus Kopenhagen, die uns vor dem Lager schon einige Tage beherbergt und durch Kopenhagen geführt hat.



Environment Badge

Climate and the environment are some of the major themes of Blå Sommer. That is because we as scouts and guides take responsibility and make a difference through our actions. We do more and talk less!

*At Blå Sommer it is possible to achieve the **World Scout Environment Badge**, developed by WOSM. The badge seeks to create an*



awareness of personal responsibility for the environment. It focuses on learning about local and global issues and how local action can help both of these.

At Blå Sommer the Environment Badge can be achieved by participating in 5 activities marked with the green globe in the list of activities, including the pre-camp activities "Plant a tree" and "Blue Energy".

Each completed activity releases a stamp in the camp book and with 5 stamps in the book, a badge can be obtained in the Climate Tent.



Friendship Award

At an event like Blå Sommer, lots of scouts and guides are gathered in the same spot, offering you a unique chance of making friends from around the world.

A stranger does not just become your friend because you meet and shake hands; friendships start through common experiences, which often form the basis for the development of a true friendship.

*One opportunity to help develop these friendships is the **Friendship Award**. This is a great way of making new friends for you and your scouts. You participate in normal activities, but with your new friends. The rules are:*

You have to participate in at least 5 activities having the purple Friendship Award Sign

If you are 12 years or older, you have to join scouts from another country during the activities

Activities being a part of the Friendship Award will have the purple Friendship Award-sign. In the camp-book there will be room for marks after completed activities. Having 5 marks you can receive your Friendship Award in the International Tent at Strøget.



bei allen auf große Begeisterung stößt.

Als internationales Großlager bietet uns Blå Sommer auch die Möglichkeit internationale Abzeichen wie den Friendship und den Global Award zu erwerben. Einige nutzen dies sofort begeistert und als wir uns am Ende des Lagers, an einigen Erfahrungen und Erlebnissen reicher, wieder auf den Heimweg machen zieren das grüne und das lila Abzeichen schon einige Uniformen.

- bericht: jm / fotos: kr -



Mit den dänischen Mädchen sowie dem Großteil des übrigen Lagers können wir uns natürlich nur auf Englisch unterhalten und nach erstaunlich wenig Anfangsschwierigkeiten mit den Tücken der englischen Sprache, freunden wir uns schnell mit unserer Partnergruppe an.

Wir bekommen auch jeder ein „Ordrup Gruppe“-Abzeichen von denen/Dänen (DER Witz des Lagers ☺) was



"So ein Auflauf" - jetzt schon zum 6. Mal!

Ohne EM und WM dachten wir, heuer können wir unser Ergebnis der letzten Jahre toppen. Doch das Wetter spielte uns leider einen Streich. Freitag Vormittag noch schön sonnig, begann es Nachmittags zu tröpfeln und die am Vormittag verschobene Entscheidung, ob wir den von der Gruppe geborgten Hangar im schönen Garten vom Heurigen Haas aufstellen oder nicht, wurde eindeutig gefällt: Aufstellen. Zum Glück für Samstag, denn wir konnten



feststellen, dass wir sehr treue Gäste haben und nur wenige sich vom Regen abschrecken lassen. Und so blieb unser Samstag-Mittagsgeschäft, trotz starkem Regen, so erfolgreich wie in den letzten Jahren. Leider brach das Nachmittagsgeschäft stark ein und erholte sich auch nicht mehr bis zum Abend.

Nach starkem Regen und schwachem Geschäft am Samstag Nachmittag und Abend waren wir doch recht überrascht, dass auch das heurige Ergebnis an die der letzten Jahre heranreicht.

Und so können wir rund 4.000,- Euro diesmal an das Projekt Kinderherzhilfe International von Prof. Dr. Gregor Wollenek überweisen.

- bericht: kk -
- fotos: ff, ce -



Pfadfinder-Gilde Baden



Ein großer Dank gebührt natürlich

- allen Köchen/Köchinnen, die wieder all die super köstlichen Aufläufe und Salate kreierten
- allen Buffetkräften, KellnerInnen, Schankbur-schen, Küchenperlen, Fotografen und sonstigen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz
- der Gruppe Baden, ohne deren Hangar wir heuer schön nass aus der Wäsche geschaut hätten und natürlich
- allen Gästen, den Treuen, den Neuen und ganz besonders jenen, die tapfer im Hangar bei stärkstem Regen die Aufläufe verkosteten.



FÜ LE

Leiterausbildung 2008/09

Im Zuge der **Regelausbildung** der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs veranstaltet durch Bezirk, Landesverband und Bundesverband wurden durch Leiter der Gruppe Baden folgende Seminare besucht:

Einstiegsseminar: 9

Grundlagenseminar: 6

Methodenseminar: 6

Aufbauseminar: 0

*Die Teilnehmer des Seminars
"Sind Gruppenleiter Chefs?"*

Der Rückblick auf die gruppeninterne Ausbildung im letzten Arbeitsjahr zeigt, dass leider nur 2 der 3 geplanten und angebotenen Seminare abgehalten werden konnten, da für das dritte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde.

Am 6.1.2009 fanden sich trotz Jahrhundertglattes 8 Teilnehmer und 2 Vortragende zum Thema **"Sind Gruppenleiter Chefs?"** auf der Hütte ein und erlebten nach anfänglichem Theorieausflug in die Verbandsordnung der PPÖ, die Satzungen des Landesverbandes und das Vereinsrecht eine durch Spiele und Diskussionen aufgelockerte Zeit mit einigen "Aha's!" und neuen Sichtwinkeln.



Der 21.5.2009 stand für 5 Badener Leiter unter dem Motto **"Orientierung EINST und JETZT"** und brachte für die Teilnehmer Hintergrundinformationen zu Altbekanntem, die Möglichkeit zur Praxis und den Einstieg in die Welt des Global Positioning Systems (GPS) abseits der Straßen. Die Übungsbeispiele - moderne Schnitzeljagden - wurden dazu dem Internet entnommen, welches unter www.geocache.at eine Vielzahl interessanter Herausforderungen im Stadtgebiet, im Kurpark sowie im Helenental bietet.

- ap -



Führungskräfteseminar -
"Woodbadge-Kurs": Kathi Rollinger

Micha und Flo haben ihre **Gruppenleiter-Regelausbildung** abgeschlossen.

- ap -

*"Orientierung einst und jetzt" -
Georg, Martin, Vicky und Tobsi*



Vor den Vorhang

Durch meine Erkrankung ist es mir nicht mehr möglich alleine in die Stadt – Fußgängerzone oder in den Doblhoffpark zu kommen, an Veranstaltungen teilzunehmen, oder einfach nur Neues von der Gruppe Baden zu erfahren und darüber zu plaudern.

Möglich machen mir dies aber immer wieder Gerli, Manfred und Gustl. Gerli hilft mir auch noch zusätzlich 1 Mal

wöchentlich bei einem auf meine Möglichkeiten abgestimmtem Bewegungstraining.

Ich möchte mich daher auf diesem Weg für den Einsatz meiner Pfadfinderfreunde ganz besonders bedanken.

Gerhard

Gerhard Prendinger

Ein Nachtrag ...

... zur Weihnachts-Gute-Tat:

Im Zuge unserer Gute-Tat-Aktion im letzten Advent konnte die Pfadfinder-Gilde nun auch 3 Kindern einer Familie den Wunsch nach einem neuen Kinderzimmer erfüllen. Nach längerem Ausschauen und Verhandeln für eine kostengünstigere Variante konnte Mitte Mai das Kinderzimmer neu eingerichtet werden.

Ein großes Dankeschön gilt hier für Abwicklung, Abholung und Aufbau vor allem Ansgar, der bei Abholung und Aufbau von Gerda, Karin, Veronika und Vickerl fleißig unterstützt wurde. Ohne Transportmittel geht es natürlich auch nicht - Danke Kurt!

- kk -



Pfadfinder-Gilde Baden



Pfadfinder-Gilde Baden





Pfadfinder-Gilde Baden

Sa, 5. Sept.

So, 27. Sept.

Di, 29. Sept.

Sa, 3. Okt.

Di, 6. Okt.

Di, 20. Okt.

Di, 27. Okt.

So, 1.11.

Di, 3.11.

Herbstprogramm der Gilde

Im September jeden Dienstag Heurigenbesuch laut Wilfrieds Heurigenkalender.

Kanutour durch die Donauauen

(Treffpunkt 9.30 Uhr beim Gasthaus Weber in Stopfenreuth, 3 Stunden Wanderung & Kanufahrt durch die Stopfenreuther Au, danach Heurigen.)

Gilde Distriktwanderung in Neunkirchen (mehr Infos bei Karin)

Klubheimputz 18.00 Uhr, anschl. Heurigen Gehr

Eröffnungsfahrt nach Eisenstadt

(Treffpunkt 14.00 Uhr beim Schloss Esterhazy, 14.30 Uhr Führung "Haydn", danach Essen und abends dann die "Nachtwächterführung" bis 21.00 Uhr)

Klüberöffnung mit Leitercocktail (20.00 s.t.) und Geburtstagsfeiern

Vortrag über Harambee von Elfi Erasim

Büscherlbinden für Allerheiligen

Totengedenken

TU Bibliothek

(19 Uhr, Wien Karlsplatz (Treffpunkt unter der Eule) - Unser Gildemitglied Hofrat Dr. Peter Kubalek führt uns durch die TU-Bibliothek und lädt anschließend zu einem kleinen Umtrunk.)

ING. GERHARD NOVAK

INGENIEURBÜRO FÜR BAUPHYSIK

ALLG. BEEID. GERICHTL.
ZERT. SACHVERSTÄNDIGER



A-2500 BADEN BEI WIEN
ERZHERZOGIN ISABELLE-STRASSE 66
TEL.: +43/(0)2252/43018
FAX: +43/(0)2252/43018-24
MOBIL: +43/(0)664/2208846
E-MAIL: OFFICE@TB-NOVAK.AT
INTERNET: WWW.TB-NOVAK.AT

BERATUNG
GUTACHTEN
PROJEKTE
PROBLEMANALYSEN
SANIERUNGSKONZEPTE



Ständig in Sorge?

Ewig erschöpft?

Niemals entspannt?



Beratung – Diagnostik – Behandlung
für Kinder, Jugendliche und
Erwachsene

! NEU IN BADEN !

**Psychologisch-
Psychotherapeutische Praxis**
Mag. Thomas Geiss-Granadia
Klinischer- und Gesundheits-
psychologe; Notfallpsychologe
Neustiftgasse 26; A-2500 Baden

Tel. 0664 / 917 45 25

Mail: geiss-granadia@gmx.at

Web: www.kinderdiagnostik.at

Falls unzustellbar,
bitte zurück an:
Pfadfindergruppe Baden
Marchetstr. 7, 2500 Baden

Bitte überprüfen Sie Ihre Adresse
- Korrekturen bitte an unsere
Postanschrift, in den Postkasten
beim Heim oder per E-Mail an
wmartschini@brgbaden-biondek.ac.at

TERMINE

GRUPPE

14. - 18. Sept. **Erste Heimstunden** (Meuten/Trupps wie im Vorjahr)
 Sa 19. Sept. **Jahreseröffnung** und Überstellungen (siehe S. 3)
 ab 21. Sept. **Heimstunden** in den **neuen** Meuten & Trupps
 Di 24. Nov. **Elternabend** und Jahresversammlung mit
 Neuwahl des Vorstandes
 Sa 23. Jän. **Kinderfaschingsfest** im Theater am Steg/Kreativzentrum

GRUPPENRAT

11. - 13. Sept. **Große Klausur** in Biedermannsdorf
 26. - 27. Sept. **Landesführertagung** in Horn

SCOUT SHOP

Aktuelle Informationen zu unserem Uniform- und Zubehör-Bestellservice gibt es im Pfadfinderheim. Die aktuelle Preisliste wird im nächsten Trail veröffentlicht.

PFADFINDER-GILDE BADEN

Klubabend jeden Dienstag ab 20 Uhr beim Heurigen laut Kalender

- So 27. Sept. **Distriktwanderung** bei Neunkirchen
 Di 29. Sept. **Klubheimputz**
 Sa 20. Sept. **Eröffnungsfahrt nach Eisenstadt** (siehe S. 19)
 Di 6. Okt. **Klüberöffnung**

TRAIL impressum

Mitteilungen für Mitglieder,
Eltern und Freunde der Badener
Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Nr 4/2009 – 4. September 2009

Medieninhaber, Herausgeber:
Niederösterreichische Pfadfinder
und Pfadfinderinnen
Gruppe Baden,
Marchetstr. 7, 2500 Baden.
DVR: 0564958;

Postanschrift:
Marchetstr. 7, 2500 Baden

E-Mail:
christiane.ecker@gmx.at

Internet:
<http://www.ontrail.at>

Verantwortliche Redakteurin:
Christiane Ecker

Beiträge und Fotos:
Christiane Ecker, Franz Freudenthaler, GuSp Rauheneck, Michi Hudritsch, Karin Kopecky, Micha Lehner, Wilfried Martschini, Josi Maurer, Alexander Pfann, Kathi Rollinger, Alex Weiß, Madeleine Wurzer

Titelbild:
Abenteurer Olymp, WiWö SOLA

Redaktionsschluss Nr 5/2009:
Mittwoch, 14. Oktober 2009

